

Ludwigsburg, 15. Oktober 2020

Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes im Unterricht

Liebe Schüler*innen, liebe Eltern und Ausbilder*innen,

das aktuelle Infektionsgeschehen zeigt im Landkreis Ludwigsburg eine dynamische und äußerst beunruhigende Entwicklung. Die Fallzahlen steigen stark an. Dies spiegelt sich auch am beruflichen Schulzentrum in einer steigenden Zahl an Klassen, Schülern*innen und Lehrkräften wider, die in Quarantäne sind.

Nach Aussage des Gesundheitsamtes verhindert lediglich das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (MNS) **aller** Personen die weitere Verbreitung des Virus in Bereichen, in denen keine Abstände eingehalten werden können. Dies betrifft besonders die Klassenzimmer.

Bei Klassen **ohne** MNS muss bei einer infizierten Person die ganze Klasse (z.B. 28 Schüler/innen + alle unterrichtenden Lehrer) in Quarantäne geschickt werden. Wird im Unterricht von **allen** Teilnehmenden ein MNS getragen, müssen dagegen im Regelfall nur die infizierte Person und die in unmittelbarer Nähe Sitzenden (z.B. 5 Personen) in eine zweiwöchige Quarantäne. Das Tragen eines MNS vermindert also zum einen die Ausbreitung von Covid19, zum anderen wird die Gefahr kleiner, dass weitere komplette Klassen mit ihren Lehrkräften in die Quarantäne geschickt werden müssen. Aufgrund des Infektionsgeschehens hat das Kultusministerium am 14.10.2020 beschlossen, dass nicht nur auf dem Schulgelände und in den Gängen des Schulhauses, sondern auch während des Unterrichts in den Klassenzimmern ein Mund-Nasen-Schutz **getragen werden muss**. Voraussetzung ist, dass das Infektionsgeschehen sich dahingehend verschärft, dass sich innerhalb einer siebentägigen Frist pro 100.000 Einwohner 35 und mehr Personen mit Covid-19 infizieren. Leider ist das mit dem heutigen Tag gegeben. Daher müssen alle Personen die das Schulgelände des BSZs Ludwigsburg-Kornwestheim betreten für die Dauer des gesamten Aufenthalts einen Mund-Nasen-Schutz - auch in den Klassenzimmern - tragen. Für das Essen und Trinken gilt, dass für eine möglichst kurze Dauer der MNS

abgelegt werden darf. Halten Sie in diesen Situationen bitte ausreichend Abstand zu Ihren Mitmenschen. Tragen Sie Ihre Maske ohne "Wenn und Aber".

Es ist uns bewusst, dass das Tragen eines MNS über einen längeren Zeitraum belastend ist. Dennoch verspricht sich das Kultusministerium von dieser Maßnahme nicht nur einen ausreichenden Schutz aller Personen, sondern auch eine möglichst umfassende Aufrechterhaltung des Präsenzunterrichts. Das muss unser aller Ziel sein. Die Pandemie stellt uns alle vor eine Herkulesaufgabe! Das Ziehen an einem Strang stärkt die Gemeinschaft und ist unerlässlich in so schweren Zeiten, wie wir sie gerade gemeinsam durchschreiten. Bleiben Sie bitte gesund.

Herzlichst Ihr



Kai Rosum-Kunzelmann
Schulleiter